

Gebet der Gemeinschaft

Dreieiniger Gott, Du hast uns als Dein Ebenbild auf Gemeinschaft hin erschaffen. Deshalb tragen wir Verantwortung füreinander. Wir nehmen sie auf uns im Glauben an das Wort Deines Sohnes: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“. (Mt 18,20)

Wir bitten Dich, öffne uns für das Wirken Deines Geistes.

Lass uns still werden, damit wir Seinen inneren Ruf hören.

Lass uns den Anruf durch unsere Mitmenschen und durch die Zeichen der Zeit erkennen und so unsere vielfältigen Aufgaben in Familie und Beruf, in Kirche und Gesellschaft verstehen.

Gib, dass wir offen, helfend und geduldig allen begegnen, die auf uns warten.

Öffne unsere Herzen und Hände, besonders für jene, die so leicht übersehen werden: die Alleinstehenden, die Älteren und Kranken, vor allem für die Kinder, die aus Mangel an Liebe so schwer den Weg ins Leben finden.

Schenke uns im Gebet die Kraft, dass wir uns alle in unserer Gemeinschaft annehmen.

Lass uns vielen Hilfe sein, die das Vertrauen auf Gott, Kirche und Mitmenschen verloren haben.

Gewähre uns, gütiger Gott, mit unseren lieben Verstorbenen einmal die Vollendung in der Geborgenheit bei Dir.

Maria, Mutter der Glaubenden, begleite uns auf dem Pilgerweg unseres Lebens.
Amen.